

**Name (Person)**

Wahle, Ernst

**GND-Nummer**

118628488

**Lebensdaten (kurz)**

1889-1981

**(akademischer) Titel oder Grad**

Prof.

Dr. phil.

**Beruf**

Prähistoriker

Hochschullehrer

**Geschlecht**

männlich

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit****Staatsangehörigkeit**

Deutsch

**Geburtsdaten****Geburtsdatum**

1889-05-25

**Geburtsort**[Magdeburg](#)**Mutter**[Wahle \(geb. Haerter\), Anna](#)**Vater**[Wahle, Hermann](#)

## Sterbedaten

### Sterbedatum

1981-01-21

### Sterbeort

[Heidelberg](#)

## Hochzeit

### Ehepartner

[Wahle, Eva geb. Baethgen](#)

## Schriftprobe

Abbildung

pfüng nach sich. Ich darf dem wohl hinzusetzen: noch auf  
ich nach sich der Anziehung. Denn ich bin wohl nicht von dem  
die aus Ihrer Forderungspflichtigen und -gesetzlichen Unter-  
pflichtigen das nicht gelernt haben. Unmöglich, aber doch so  
denn sind die Fäden, die meine Dissertation - handelt sie auf  
über Opdrückflaut, und habe ich auf nach dem Fortschritt  
die selbst gewöhnlich können gelernt, - mit Ihrer Lebensarbeit  
notwendig. Das Finestehen in dem Leben bleibt mir die  
verantwortliche Forderung das nicht so reinen Lebens in der  
Sicht der Wissenschaft. Weil ich mich so auf als Ihr Schüler gleich  
aufgeben zu dürfen, ist es mir eine besondere Freude, Ihnen  
bei dieser Gelegenheit meine Habilitationsschrift überreichen  
zu können. Sie ist nicht ein Schrift mehr auf dem Markt  
von gemeinsamen Augen! -

Höhen Ihnen, das ist mein Glückwunsch, nach mehr vielen  
Ihre der Richtigkeit und der freundlichen Befassung beifinden  
sind!

In Treue und Dankbarkeit

Ihr ergebener

Paul Regle

## Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1688664>

### Zu Person und Wirken

#### Verfasser

[Gildhoff, Christian](#)

#### Datum

2018-04-09

#### Biographische Information

Ernst Wahle gilt als Wegbereiter des Faches Ur- und Frühgeschichte und ist dessen Begründer an der Universität Heidelberg. Bis zu seiner Emeritierung im Jahr 1957 vertrat er das Fach mit besonderem Fokus auf der ur- und frühgeschichtlichen Besiedlungsgeschichte Mitteleuropas, dies spiegelt sich auch in seiner unter Alfred Hettner verfassten Habilitation „Die Besiedelung Südwestdeutschlands in vorrömischer Zeit nach ihren natürlichen Grundlagen“ wider. Sein Interesse erstreckte sich weit über das eigene Fach hinaus und er betrachtete in seiner langjährigen Wirkungszeit nahezu alle Perioden bis hin zum Mittelalter. Wahle, ab 1922 „Oberpfleger der frühgeschichtlichen Denkmäler im nördlichen Baden“, hat die Methodologie des Faches maßgeblich beeinflusst. Seine Publikationsliste ist mit insgesamt über 600 Titeln außergewöhnlich umfangreich.

### Ausbildung

#### Art der Ausbildung

Universitätsstudium

#### von

1908

#### bis

1908

#### Hochschule/Schule/Institution

[Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg \(1933-\)](#)

#### Art der Ausbildung

Universitätsstudium

#### von

1908

#### bis

1911

#### Ort

[Berlin](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

**Studienfächer**

Philosophie

**Art der Ausbildung**

Universitätsstudium

**von**

1911

**bis**

1913

**Ort**

[Heidelberg](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Universität Heidelberg](#)

**Studienfächer**

Geographie

Klassische Archäologie

**Abschluss (Ausbildung)**

**Art des Abschlusses**

Promotion

**Jahr des Abschlusses**

1913

**Abschluss-Ort**

[Heidelberg](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Universität Heidelberg](#)

**Titel der Arbeit (in Abgabeform)**

Ostdeutschland in jungneolithischer Zeit, ein prähistorisch-geographischer Versuch (Würzburg 1918)

**Betreuer/in**

[Hettner, Alfred \(1859-1941\)](#)

[Duhn, Friedrich von \(1851-1930\)](#)

**Art des Abschlusses**

Habilitation

**Jahr des Abschlusses**

1920

**Abschluss-Ort**

[Heidelberg](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Universität Heidelberg](#)

**Titel der Arbeit (in Abgabeform)**

Die Besiedelung Südwestdeutschlands in vorrömischer Zeit nach ihren natürlichen Grundlagen (Ansbach 1920)

**Betreuer/in**

[Hettner, Alfred \(1859-1941\)](#)

**Arbeitsverhältnis****Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Aufbau der vorgeschichtlichen Sammlung

**von**

1919

**bis**

1921

**Ort der Anstellung**

[Heidelberg](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Kurpfälzisches Museum der Stadt Heidelberg](#)

**Beschäftigungsangabe**

"Oberpfleger der frühgeschichtlichen Denkmäler im nördlichen Baden"

**von**

1922

**bis**

1938

**Art der Beschäftigung**

Dozent/in

**Beschäftigungsangabe**

Lehrauftrag für Vorgeschichte und Deutsche Archäologie am Archäologischen Institut

**von**

1922

**bis**

1924

**Ort der Anstellung**

[Heidelberg](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität Heidelberg](#)

**Art der Beschäftigung**

Professor/in

**Beschäftigungsangabe**

1924-1935: nichtplanmäßiger außerordentlicher Professor; seit 1935 Planstelle; 1937-1938: außerplanmäßiger Professor; 1938-1957: Lehrstuhlinhaber für Frühgeschichte, unterbrochen durch eine kurzzeitige Entlassung nach dem Zweiten Weltkrieg

**von**

1924

**bis**

1957

**Ort der Anstellung**

[Heidelberg](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität Heidelberg](#)

**Mitgliedschaft****Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Heidelberger Akademie der Wissenschaften](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1935

**Art der Mitgliedschaft**

Ehrenmitgliedschaft

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Royal Irish Academy](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1936

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1937

**Art der Mitgliedschaft**

Ehrenmitgliedschaft

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg \(1954-\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1979

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1981

**Gründung**

**Art der Gründung**

Badische Fundberichte (Zeitschrift)

**Gründungsjahr**

1925

**Kongressteilnahme**

**Name**

[Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina. Jahresversammlung \(1955 : Halle \(Saale\)\)](#)

**Art der Tätigkeit**

Teilnahme



## Verhältnis zu

**hat/war**

hat gehört bei

**Name**

[Kossinna, Gustaf \(1858-1931\)](#)

**hat/war**

hat zusammengearbeitet mit

**Name**

[Dauber, Albrecht \(1908-1995\)](#)

**von**

1935

**bis**

1937

**Topographische Beziehung**

[Heidelberg](#)

**Bemerkungen (Verhältnis)**

Assistent in einem historischen Forschungsprojekt.

## Archivalien- und Nachlassverwahrung

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Universitätsbibliothek Heidelberg](#)

**Archiv-Nummer**

Heid. Hs. 3989

**Archivalien (Freitext)**

Nachlass

**Archivalien (Online-Ressource)**

**Link**

<https://www.propylaeum.de/themen/wahle/recherche>

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

EW

**Archivalien (Freitext)**

Teilnachlass: Korrespondenz

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

PR 005

**Archivalien (Freitext)**

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1945

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

DE-DAI-RGK-A AR-1268

**Archivalien (Freitext)**

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1918-1942

**Archivalien (Online-Ressource)****Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1268>

**Kommentar**

iDAI.archives

**Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)****Literaturverweis**

[WahleE. 1.-1. \(1925\). Die Vor- und Frühgeschichte des unteren Neckarlandes erläutert an den vor- und frühgeschichtlichen Sammlungen des Kurpfälzischen Museums. Carl Winter.](#)

**Literaturverweis**

[WahleE. 1.-1. \(1918\). Ostdeutschland in jungneolithischer Zeit, ein prähistorisch-geographischer Versuch. Kabitzsch.](#)

**Kommentar**

Mannus-Bibliothek 15

**Literaturverweis**

[WahleE. 1.-1. \(1980\). Und es ging mit ihm seinen Weg. Selbstverlag.](#)

**Literaturverweis**

[WahleE. 1.-1. \(1984\). Ur- und Frühgeschichte im mitteleuropäischen Raum. Deutscher Taschenbuch Verlag.](#)

**Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**

**Literaturverweis**

[Badische Fundberichte. \(1948\). In Bad. Fundber.](#)

**Kommentar**

Ernst Wahle dem 1. Herausgeber dieser Zeitschrift zum 60. Geburtstag

**Literaturverweis**

[Tradition und Auftrag prähistorischer Forschung. \(1964\). Duncker & Humblot.](#)

**Kommentar**

Ausgewählte Abhandlungen als Festgabe zum 75. Geburtstag am 25. Mai. Hg. von H. Kirchner (Berlin 1964).

**Literaturverweis**

[Ur- und Frühgeschichte als historische Wissenschaft. \(1950\). Winter.](#)

**Weitere Informationen**

**Link**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Ernst\\_Wahle](https://de.wikipedia.org/wiki/Ernst_Wahle)

**Kommentar**

Wikipedia

**Link**

<https://www.propylaeum.de/themen/wahle/>

**Kommentar**

Propylaeum.de